

21.04.2024 um 07:15 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Lena Giel,

Pastoralreferentin und Jugendseelsorgerin im katholischen Jugendbüro Südhessen

72-Stunden-Aktion: so vielfältig ist die katholische Kirche

Moderator/in: *Heut früh sind schon viele katholische Jugendliche unterwegs, die bei der 72-Stunden-Aktion mitmachen. Das heißt: in 72 Stunden verwirklichen Jugendgruppen soziale Projekte. Heute ist der letzte Tag, also Endspurt. Lena Giel, von der katholischen Kirche, mal provokant gefragt: Der Pfarrer bereitet doch für sonntags einen Gottesdienst vor. Jetzt sind alle bei ihren Sozialprojekten unterwegs. Ist das nicht ein Widerspruch?*

Es geht ja beides: Ein paar Jugendliche sind bestimmt in den Gottesdiensten und erzählen von ihren Projekten. Aber ich denke, die meisten werden die letzten Stunden nutzen und noch ganz viel erledigen. Da finde ich es voll ok, dass sie nicht im Gottesdienst sind. Kirche ist mehr als nur der Gottesdienst am Sonntag. Das ganze Leben soll vom Glauben an Gott geprägt sein. Da darf auch mal Gottesdienst geschwänzt werden.

Der Gottesdienst ist also nur ein Teil der Kirche, was gehört denn noch dazu?

Es gibt vier Grundpfeiler: Gottesdienst, Gemeinschaft, Nächstenliebe und Zeugnis geben. Die Jugendlichen in Hünfeld zum Beispiel, die gerade ein Insektenhotel bauen, wollen auch zeigen, dass ihnen Gottes Schöpfung wichtig ist. Die Malteserjugend in Kassel, die Hilfsgüter für die Ukraine sammeln, zeigen, was Nächstenliebe ist. Jugendliche aus Bad Salzschlirf, die einen Tag zum Thema Inklusion und Barrierefreiheit auf die Beine stellen, zeigen, was Gemeinschaft bedeutet.

Alle, die bei der 72 Stunden Aktion mitmachen, geben Zeugnis davon, wie lebendig und vielfältig

unsere Kirche ist. Das finde ich echt Klasse!